



Im neuen Ersatzteillager von Polar: Als Generalunternehmer lieferte Westfalia auch das Regalfahrzeug (Foto). Seine Fahrgeschwindigkeit beträgt 240 m/min, seine Hubgeschwindigkeit 120 m/min.

# Ein Plus für Polar

**Anlagen** Polar hat für die Ersatzteilversandung in alle Welt ein neues Logistikzentrum eingerichtet. Eine herausragende Rolle spielt dabei das innovative Satelliten-Kommissioniersystem von Westfalia Storage Systems.

> Hauptsitz von Polar ist Hofheim im Taunus. Hier fertigt der Marktführer Schnellschneider für die grafische Industrie, Peripheriegeräte für Prozesse rund ums Schneiden, Etikettensysteme und Stapelwender. Polar verbindet Arbeitsschritte wie Heben, Senken, Beladen und Schneiden. Dabei werden aus Einzelmaschinen und Komponenten komplexe Schneidsysteme, die den Workflow erkennbar optimieren. Polar ist in 170 Län-

dern mit Niederlassungen vertreten. Der Spatenstich für den Bau des neuen Ersatzteillagers am Standort Hofheim erfolgte bereits im September 2005. Seit März dieses Jahres befindet sich das Lager im Zwei-Schicht-Betrieb.

Mit dem neuen Lager kann Polar die zunehmende Direktbelieferung seiner Kunden gewährleisten. Noch vor wenigen Jahren wurden täglich etwa 50 Teillieferungen an die Lager der Niederlassungen

versandt. Heute verlassen täglich bis zu 150 Sendungen das Werk in Hofheim direkt in Richtung Endkunde. Polar rechnet damit, dass Direktlieferungen weiter zunehmen werden. Vor diesem Hintergrund ist das neue Lager ein echtes Plus. Ein weiterer Pluspunkt ist die Senkung des logistischen Aufwands, die auch auf Kundenseite zu einer klaren Kostenersparnis führt.

Die Lagerlogistik in Werk 1, dem Hauptwerk in Hofheim, umfasst ein automatisches Kleinteilelager mit 3.400 Tablarplätzen sowie ein Lager für 1.050 Europaletten. Insgesamt müssen etwa 20.000 Artikel bis zu 25 Jahre vorrätig sein, um die von Polar garantierte Ersatzteilverfügbarkeit einhalten zu können.

## Neues Lager von hohem Nutzen

Beim neu gebauten Ersatzteillager war Westfalia als Generalunternehmer tätig und lieferte das Regalfahrzeug und die Fördertechnik. Die Maße des Lagers, in dem Tablare ein- und ausgelagert werden, betragen 29,6 m in der Länge, 4,11 m in der Breite und 11,8 m in der Höhe. Insgesamt finden in den zwei Lagerblöcken mit jeweils 41 Ebenen und 41 Kanälen 3.354 Tablare Platz. Das Regalfahrzeug bringt es auf eine Fahrgeschwindigkeit von 240 m/min und auf eine Hubgeschwindigkeit von 120 m/min. Die Fahrgeschwindigkeit des Satelliten beträgt maximal 80 m/min. Damit können per Miniload-Fahrzeug 174 Tablare im Einzel- bzw. 87 im Doppelspiel bewegt werden. Maximales Gewicht: 300 kg.

Der innerbetriebliche Transport zwischen Produktion und Lager sowie Lager und Versand wird mit zwei Rollenförderern realisiert, die eine Gesamtlänge von 11.000 mm aufweisen. Außerdem sind acht Kettenförderer mit Hub im Einsatz. Über dem mit einer Waage versehenen Kommissionierplatz ist ein Laserpointer installiert, der die Datenerfassung der Waren im Versand übernimmt.

Die Automatisierung von Lagerverwaltung und Kommissionierung sowie das Staplerleitsystem bei Polar wurden vom Geschäftsbereich Intralogistik der Eckelmann AG entwickelt und ausgeführt. Kernstück der Anlage ist eine komfortable Pick-by-Light-Bedienung am Kommissionierplatz des Tablarlagers. <

[www.westfalia-net.com](http://www.westfalia-net.com)